

# Medienmitteilung

## BKW prüft Grossbatterieprojekte in der Schweiz

Machbarkeitsstudien zu den Rahmenbedingungen

Bern, 4. Dezember 2025

BKW AG  
Media Relations  
Viktoriaplatz 2  
3013 Bern

Tel. +41 58 477 51 07  
medien@bkw.ch  
www.bkw.ch

**Die BKW treibt den Ausbau von Energiespeicherlösungen weiter voran und prüft aktuell den Bau von Grossbatterien in Mühleberg, Bickigen und Bassecourt. In Machbarkeitsstudien untersucht die BKW die technischen, wirtschaftlichen und rechtlichen Rahmenbedingungen der Projekte. Nach Abschluss der Studien entscheidet das Unternehmen, welche Projekte es weiterverfolgt.**



Visualisierung des Grossbatterieprojekts Mühleberg. ©BKW

Mit ihrer Strategie «Solutions 2030» verfolgt die BKW den Ausbau eines nachhaltigen, intelligenten und vor allem flexiblen Energiesystems. In einer Energiewelt, die zunehmend von erneuerbaren Energien geprägt ist, wird Flexibilität zum entscheidenden Faktor für Stabilität und Versorgungssicherheit. Batteriespeicher sind dabei zentrale Bausteine: Sie nehmen überschüssige Energie aus erneuerbaren Quellen auf, speichern sie zwischen und geben sie bei Bedarf gezielt wieder ab. So gleichen sie Schwankungen im Energiesystem aus, erhöhen die Effizienz der Stromnutzung und ermöglichen die sichere Integration von fluktuierendem Strom ins Energiesystem.

### **Machbarkeitsstudien klären technische, wirtschaftliche und rechtliche Fragen**

In Deutschland realisiert die BKW bereits mehrere Grossbatteriespeicher – [u.a. eine 300-Megawatt-Anlage in Waltrop im Bundesland Nordrhein-Westfalen](#). In der Schweiz prüft sie nun den Bau von Grossbatterien in Mühleberg, Bickigen und Bassecourt und hat entsprechende Machbarkeitsstudien in Auftrag gegeben. Deren Ziel ist es, die Realisierbarkeit der Projekte unter den gegebenen technischen, wirtschaftlichen und genehmigungsrechtlichen Bedingungen zu klären.

Die Studien untersuchen zudem, wie die Batteriespeicher technisch an das Übertragungs- und Verteilnetz angeschlossen und betrieben werden können. Parallel dazu werden mögliche Projektrisiken identifiziert, bewertet und Massnahmen zu deren Minimierung festgelegt. Auf Basis der Ergebnisse wird die BKW entscheiden, welche der vier Projekte sie weiterverfolgen wird.

### **Standortwahl auf Basis einer strategischen Analyse**

Für die Standortwahl führte die BKW eine umfassende Analyse durch. Dabei prüfte sie zunächst, wo bereits leistungsfähige Umspannwerke bestehen und wo Batteriespeicher ins existierende Übertragungs- und Verteilnetz eingebunden werden können. An den vier Netzanschlusspunkten, die diesen Kriterien entsprechen, laufen nun die Machbarkeitsstudien. Diese dauern voraussichtlich bis Frühling 2026.

### **Projekte in Prüfung**

Projekt	zuständiger Netzbetreiber	Leistung/ Kapazität	Mögliche Inbetriebnahme
<b>Mühleberg Swissgrid</b>	Swissgrid	400 MW / 800 MWh	Q1 2030
<b>Mühleberg</b>	BKW	60–100 MW / 120–200 MWh	Q3 2029
<b>Bickigen (Wynigen)</b>	BKW	100 MW / 200 MWh	Q1 2030
<b>Bassecourt (Haute-Sorne)</b>	BKW	100 MW / 200 MWh	Q3 2028

## BKW

Die BKW Gruppe ist ein international tätiges Energie- und Infrastrukturunternehmen mit Sitz in Bern. Sie beschäftigt über 12'000 Mitarbeitende. Dank ihrem Netzwerk von Firmen und ihren innovativen Technologien bietet sie ihren Kundinnen und Kunden umfassende Kompetenzen in den Bereichen Infrastruktur, Gebäude und Energie an. So plant, baut und betreibt sie Energieproduktions- und Versorgungsinfrastrukturen für Unternehmen, Private sowie die öffentliche Hand und bietet digitale Geschäftsmodelle für erneuerbare Energien. Das Portfolio der BKW Gruppe reicht heute von der Planung und Beratung im Engineering für Energie-, Infrastruktur- und Umweltprojekte über integrierte Angebote im Bereich der Gebäudetechnik bis zum Bau, Service und Unterhalt von Energie-, Telekommunikations-, Verkehrs- und Wassernetzen. Mit zukunftsweisenden Lösungen macht die BKW Gruppe Lebensräume lebenswert.